

# Natura 2000-Managementplan 7218-341 „Calwer Heckengäu“



### Lebensraumtypen – Bestand, Erhaltungs- und Entwicklungsziele

**Erfassungseinheiten und Erhaltungsziele**

Süßwasserlebensräume		FFH-Code
	Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
	Schlammige Flusssufer mit Pioniervegetation	3270

**Hartlaubgebüsche**

	Wacholderheiden	5130
--	-----------------	------

**Natürliches und naturnahes Grasland**

	Kalk-Pionierrasen	*6110
	Kalk-Magerrasen	6212
	Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände)	*6212
	Pfeifengraswiesen	6410
	Feuchte Hochstaudenfluren	6431
	Magere Flachland-Mähwiesen	6510

**Hoch- und Niedermoore**

	Kalktuffquellen	*7220
--	-----------------	-------

**Felsige Lebensräume und Höhlen**

	Kalkfelsen mit Felspaltenvegetation	8210
	Höhlen und Balmen	8310

**Wälder**

	Waldmeister-Buchenwälder	9130
	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	*91E0

Grundsätzliches Erhaltungsziel ist die Erhaltung der Lebensraumtypen in ihrer derzeitigen Ausdehnung und ihrem Erhaltungszustand. Weitere Erhaltungsziele zur Erhaltung der Lebensraumtypen in ihrer derzeitigen Ausdehnung und ihrem Erhaltungszustand werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

**Erläuterung der Symbolisierung**

- Kleinflächiger Lebensraumtyp in isolierter Lage
- Kleinflächiger Lebensraumtyp in Gemengelage (Nebenbogen)
- bestehender Lebensraumtyp (Hauptbogen)

**Erläuterung der Beschriftung**

- Waldmodul
- Planersteller
- Bewertung: A - hervorragender Erhaltungszustand
- B - guter Erhaltungszustand
- C - durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
- Nummer der Erfassungseinheit (Endziffern der Datenbanknummer)

**Wiederherstellung von Lebensraumtypen**

	FFH-Code	
	Magere Flachland-Mähwiesen	6510

**Entwicklungsziele von Lebensraumtypen**

	FFH-Code	
	Entwicklung des Lebensraumtyps Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
	Entwicklung des Lebensraumtyps Wacholderheiden	5130
	Entwicklung des Lebensraumtyps Kalk-Magerrasen	6212
	Entwicklung des Lebensraumtyps Pfeifengraswiesen	6410
	Entwicklung des Lebensraumtyps Feuchte Hochstaudenfluren	6431
	Entwicklung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen	6510
	Entwicklung des Lebensraumtyps Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	*91E0

Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustands werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

**Sonstiges**

- Grenze des FFH-Gebiets
- Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer
- Gemarkungsgrenze
- Landkreisgrenze
- Fließgewässer

\* = prioritäre Lebensraumtypen

Meter  
0 100 200 300 400 500

N

Kartengrundlage: Übersichtskarte (DK500), Digitales Orthophoto (DOP), Grafiken aus dem Antennen-Lagevermittlungssystem ALKIS © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl.bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Managementplan für das FFH-Gebiet 7218-341 „Calwer Heckengäu“

Bestands- und Zielekarte  
Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie  
Teilkarte 3

Bearbeiter: ARGE FFH-Management  
Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle  
IUP (Institut f. Umweltpolitik) Prof. Dr. K. Reidl  
Gezeichnet: M. Eng. R. Wunram  
Gefertigt: 11.12.2020  
Stand der Kartierung: 2012  
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Managementplan für das FFH-Gebiet 7218-341 „Calwer Heckengäu“

Bestands- und Zielekarte  
Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie  
Teilkarte 3

Bearbeiter: ARGE FFH-Management  
Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle  
IUP (Institut f. Umweltpolitik) Prof. Dr. K. Reidl  
Gezeichnet: M. Eng. R. Wunram  
Gefertigt: 11.12.2020  
Stand der Kartierung: 2012  
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE